



Einwohnergemeinde
4557 Horriwil

Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 35, 4557 Horriwil

Protokoll Gemeindeversammlung

Donnerstag, 08. Juni 2017 um 20.00 Uhr im Mehrzweckgebäude Horriwil

Vorsitz	Martin Rüfenacht, Gemeindepräsident
Protokoll	Wilma Flückiger, Gemeindeverwalterin
Stimmzähler	Ursula Schläfli, Stefan Flückiger
Anwesend	38
Stimmberechtigt	34
Entschuldigt	Max Kronenberg, Präsident Bau- und Werkkommission
Presse	Urs Byland, Solothurner Zeitung
Gäste	Roland Kummli, Finanzverwalter Subingen

Traktanden

- 1. Konstituierung und Wahl der Stimmzähler**
- 2. Genehmigung der Traktandenliste**
- 3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 08. Dezember 2016**
- 4. Genehmigung der Jahresrechnung 2016**
 - Verpflichtungskreditkontrolle
 - Nachtragskreditkontrolle
 - Erfolgsrechnung
 - Investitionsrechnung
 - Bilanz
 - Bericht der Revisionsstelle
- 5. Mitteilungen**
- 6. Varia**

1. Konstituierung und Wahl der Stimmenzähler

Die Gemeindeversammlung ist in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Gemeindeordnung frist- und formgerecht einberufen worden.

Die Akten sind, ebenfalls wie vorgeschrieben, zur Einsichtnahme öffentlich aufgelegt. Die Gemeindeversammlung wird durch Gemeindepräsident Martin Rüfenacht mit den vorgenannten Feststellungen eröffnet.

Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Ursula Schläfli und Stefan Flükiger vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste gibt zu keinen Diskussionen Anlass und wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 08. Dezember 2016

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 08. Dezember 2016 wurde vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 11. Januar 2017 genehmigt. Gemäss §10 der Gemeindeordnung liegt es an der heutigen Versammlung zur Einsichtnahme auf.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2016**Verpflichtungskreditkontrolle; Kenntnisnahme und Genehmigung**

Die Verpflichtungskredite der im Jahre 2016 abgeschlossenen Kredite betragen CHF 265'925.90 und liegen CHF 529.90 über dem budgetierten Aufwand. Der Gemeinderat hat die Verpflichtungskredite bewilligt und legt diese der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vor.

Bezeichnung	Beschlussdatum	Bruttokredit	Rechnung	Restkredit
Innenrenovation Schulhaus	10.12.2015	255'000.00	255'925.90	-925.90
Sanierung Hünikenstrasse	10.12.2015	315'700.00	10'000.00	305'700.00

Es sind keine Wortmeldungen zu verzeichnen.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Verpflichtungskredite der Investitionsrechnung 2016 zur Kenntnis zu nehmen und zu genehmigen.

Beschluss

Die Verpflichtungskredite der Investitionsrechnung 2016 werden einstimmig zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Nachtragskreditkontrolle; Kenntnisnahme und Genehmigung Kredite Kompetenz Gemeinderat

Nachtragskredite der Laufenden Rechnung 2016, welche in der Finanzkompetenz des Gemeinderates liegen, betragen insgesamt CHF 286'140.77 und wurden durch den Gemeinderat an seiner Sitzung vom 17. Mai 2017 genehmigt.

(Ein Nachtragskredit muss immer nachträglich genehmigt werden. Alle Beträge liegen unter CHF 30'000.00 und konnten somit vom Gemeinderat genehmigt werden. Alle Beträge über CHF 30'000.00 sind Abschreibungen und liegen daher ebenfalls in der Kompetenz des Gemeinderates).

Konto	Bezeichnung	Budgetkredit 2016	Jahresrech- nung 2016	Überschrei- tung
		CHF	CHF	CHF
0220.36.11.00	Kant. Steuerveranlagungskosten	28'100.00	33'378.80	5'278.80
1620.3612.00	Beitrag Regionale ZSO WA-Ost	14'740.00	19'824.15	5'084.15
2122.3020.00	Besoldung Lehrkräfte Werken	45'180.00	50'061.70	4'881.70
2130.3611.00	Entschädigung an gymnasialen Unterricht	12'400.00	20'460.00	8'060'00
2130.3612.00	Schulgeld ausw. Schulbesuch	18'200.00	22'723.65	4'523.65
3290.3119.00	Anschaffungen	0.00	3'000.00	3'000.00
5220.3631.00	Beiträge an Kanton EL IV	89'960.00	109'578.15	19'618.15
5320.3631.00	Beiträge an Kanton EL AHV	112'450.00	131'308.55	18'858.55
7101.3143.00	Unterhalt Leitungsnetz/Hydranten	8'000.00	17'482.45	9'482.45
7101.3510.10	Einlage Werterhalt	9'000.00	13'501.00	4'501.00
7201.3510.00	Einlage Spezialfinanzierung EK	83'290.00	108'582.27	25'292.27
7201.3510.10	Einlage Werterhalt	58'070.00	66'576.05	8'506.05
7900.3132.00	Honorare externe Beratungen	0.00	14'104.00	14'104.00
6150.3830.25	Strassen / Verkehrswege, zus. Abschreibungen	0.00	42'900.00	42'900.00
2170.3830.25	Hochbauten Schulanlagen, zus. Abschreibungen	0.00	40'750.00	40'750.00
0290.3830.25	Hochbauten STW-Eigentum, zus. Abschreibungen	0.00	10'500.00	10'500.00
2136.3876.25	Investitionsbeitrag OZ-13, zus. Abschreibungen	0.00	60'800.00	60'800.00
	Total Nachtragskredite Gemeinderat			286'140.77

Wortmeldungen:

-**Cyrril Spirig** erkundigt sich nach dem Posten «Werterhalt/Spezialfinanzierung des Wassernetzes». **Roland Kumli** erläutert, dass das Abwassernetz von Horriwil vom Kanton mit über CHF 7 Mio. und das Wassernetz mit über CHF 4.3 Mio. bewertet worden ist. Von diesem Wert muss jährlich ein vorgegebener Teil in einen Werterhaltungsfonds einbezahlt werden. Muss eine Leitung finanziert werden, wird das Geld aus diesem Fonds bezogen. Die Grundlage zu den Berechnungen sind jeweils Werte wie Anzahl Hydranten, Leitungslänge, etc.

-Stefan Flükiger fragt, wer zugestimmt hätte, dass ein Nachtragskredit in Höhe von CHF 14'104.- im Zusammenhang mit dem Dorfzentrum gewährt wurde, da der Gemeindepräsident eine Kompetenz von CHF 3'000.- und der Gemeinderat eine Kompetenz bis CHF 30'000.- habe? **Pascal Kissling** teilt mit, dass der Betrag durch den Gemeinderat bewilligt worden ist.

Antrag Gemeinderat

Sämtliche Nachtragskredite liegen in der Kompetenz des Gemeinderates. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Nachtragskredite der Laufenden Rechnung 2016 zur Kenntnis zu nehmen.

Die Nachtragskredite der Laufenden Rechnung 2016 werden von der Gemeindeversammlung in zustimmendem Sinne zur Kenntnis genommen.

Erfolgsrechnung

Das durchwegs erfreuliche Ergebnis setzt sich aus mehreren Komponenten zusammen. Die Budgetvorgaben wurden in den meisten Funktionen und Ressorts eingehalten. Die Gemeindesteuern der natürlichen Personen von CHF 2'207'759.70 entsprechen dem Budget; die Gemeindesteuern aus den Vorjahren sind mit CHF 411'165.60 um CHF 351'165.60 deutlich höher ausgefallen.

Bei den juristischen Personen resultiert ein Ertrag aus den Gemeindesteuern (inkl. Vorjahre) von CHF 981'990.10 gemäss Budget.

Das gute operative Ergebnis von CHF 518'109.84 lässt zusätzliche Abschreibungen zu. Von dieser Möglichkeit wurde vollumfänglich Gebrauch gemacht. Die zusätzlichen Abschreibungen werden als ausserordentlicher Aufwand in der dritten Stufe der Erfolgsrechnung dargestellt.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 17. Mai 2017 beschlossen, der Gemeindeversammlung die Verwendung des Ertragsüberschusses wie folgt zu beantragen:

Konto	Bezeichnung	RG 2016
	Ausgewiesener Ertragsüberschuss	518'109.84
999.332.00	Zusätzliche Abschreibungen	154'950.00
999.389.00	Ertragsüberschuss 2016	363'159.84

Durch die Vornahme der zusätzlichen Abschreibung, reduziert sich der ausgewiesene Reingewinn auf CHF 363'159.84. Dieser wird als Einlage ins Eigenkapital verbucht.

Wortmeldungen

-Andi Richner fragt, wie sich die Entwicklung der Steuereinnahmen von natürlichen und juristischen Personen seit 2015 erklären. **Martin Rüfenacht** erklärt, dass die Zunahme vor allem aufgrund von Nachzahlungen von natürlichen Personen entstanden ist. Er fügt zudem an, dass die Steuerrückstände in den letzten Jahren eingefordert werden konnten.

-Andi Richner erkundigt sich, ob das Maximum an Abschreibungen vorgenommen wurde. **Roland Kumpli** antwortet, dass sämtliche Abschreibungen, die zulässig waren, getätigt und auf sämtliche Posten verteilt worden sind.

Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen von CHF 255'925.90 für die Sanierung des Schulhauses liegen nahe am Budget von CHF 255'000.00. Der Gemeinderat Hansjörg Kipfer und seine Kommission haben hier eine vorbildliche Arbeit geleistet!

Im Jahre 2016 sind die folgenden Investitionen getätigt worden:

Objekte	Rechnung 2016		Budget 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Innenrenovation Schulhaus	255'925.90		255'000.00	
Sanierung Hünikenstrasse	10'000.00		10'000.00	
Sanierung Wilstrasse			50'000.00	
Wasserversorgung: Übertrag Einnahmeüberschuss ER	37'677.35			
Beitrag Gebäudeversicherung		24'092.00		
Wasserversorgung: Anschlussgeb.		13'585.35		25'000.00
Abwasserbeseitigung Übertrag Einnahmeüberschuss ER	43'726.05		35'000.00	
Abwasserbeseitigung Anschlussgebühren		43'726.05		35'000.00
Aktivierte Ausgaben Einwohnergemeinde		265'925.90		315'000.00
Passivierte Einnahmen SF Wasserversorgung			25'000.00	
	347'329.30	347'329.30	375'000.00	375'000.00

Es sind keine Wortmeldungen zu verzeichnen.

Bilanz

Die Bilanzsumme erhöht sich im 2016 auf CHF 7'365'067.37.

Mit der Einführung von HRM2 musste eine Neubewertung des Finanzvermögens (vornehmlich bei den Sachanlagen) vorgenommen werden. Die entsprechende Aufwertung von CHF 529'230.00 wird in das Bilanzkonto „Neubewertungsreserve Finanzvermögen“ gebucht.

Die Gemeinde weist inklusive den Spezialfinanzierungen ein Eigenkapital von CHF 4'360'778.33 auf.

Der Einnahmenüberschuss von CHF 363'159.84 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Eigenkapital am 01. Januar 2016 nach HRM2	3'293'254.52
Neubewertungsreserve	529'230.00
Zunahme Eigenkapital Spezialfinanzierungen	175'133.97
Einnahmenüberschuss Erfolgsrechnung	<u>363'159.84</u>
Eigenkapital am 31. Dezember 2016	4'360'778.33

=====

Es sind keine Wortmeldungen zu verzeichnen.

Geldflussrechnung

In HRM2 wird nun neu auch eine Geldflussrechnung geführt. Die flüssigen Mittel haben um CHF 407'030.55 zugenommen (Cashflow).

Die Rechnung 2016 der Einwohnergemeinde Horriwil schliesst mit einem positiven Ergebnis ab. Die Erfolgsrechnung präsentiert sich mit einem Ertragsüberschuss von CHF 363'159.84 besser als das Budget, welches einen Aufwandüberschuss von CHF 12'395.00 erwartete.

Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugewiesen und das Eigenkapital erhöht sich dadurch auf CHF 4'360'778.33.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2016 der Einwohnergemeinde Horriwil zu genehmigen.

Eintreten auf die Jahresrechnung mit allen Bestandteilen ist nicht bestritten.

Bericht der Revisionsstelle

Es ergeht der beste Dank an die RPK (Kuno Rüegg, Andreas Jordan und Beat Noll), welche die Rechnung eingehend geprüft hat. **Herr Beat Noll**, Präsident der RPK, orientiert kurz über die vorgenommene Prüfung. Die Einführung von HRM2 hat die Prüfung gegenüber dem Vorjahr erschwert und mehr Zeit in Anspruch genommen. Die Rechnung entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Im Erläuterungsbericht wurde die Rechtmässigkeit der Rechnungsführung festgestellt. Der Bericht inkl. der Handlungsempfehlung für den Gemeinderat wurde übergeben. **Martin Rüfenacht** dankt für die wertvolle Arbeit der Rechnungsprüfungskommission und Roland Kummli für die Rechnungsführung.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2016 mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 17. Mai 2017 genehmigt und beantragt der Gemeindeversammlung, diese und den Einnahmenüberschuss von CHF 363'159.84 zu genehmigen.

Beschluss

Die Jahresrechnung 2016 mit allen Bestandteilen und einem Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von CHF 363'159.84 wird einstimmig genehmigt.

Viele der besprochenen Elemente werden an der Budgetversammlung im Dezember 2017 wiederaufgenommen. Die Einwohner werden aufgefordert, die heute besprochenen Punkte an der nächsten Gemeindeversammlung im Dezember wiederaufzunehmen.

5. Mitteilungen

Rückblick Legislatur 2013-2017: Vize-Präsident Pascal Kissling

Im Oktober 2013 war der Gemeinderat fast neu zusammengesetzt und alle haben sich in ihre Ressorts eingearbeitet. Folgende Legislaturziele wurden damals definiert:

- Schaffung einer Steuerungsgruppe für die künftige Bestellung von Behörden und Kommissionen
- Ausgeglicherer Finanzhaushalt
- Rollende Finanzplanung den Gegebenheiten anpassen
- Steuern um acht Prozentpunkte senken
- Leitbild fertig stellen
- Ortsplanung überarbeiten (Ziel während Legislatur nicht erreicht)
- Voraussetzung für modernes, attraktives und differenziertes Wohnungsangebot im Dorfzentrum schaffen (Ziel nicht erreicht)
- Moderates Wachstum der Bevölkerung anstreben
- Dorfeigene Schule und Kindergarten sollen erhalten bleiben
- Überwachung Kosten/Nutzen des neu eingeführten Sozialdienstes an der Schule
- Ausbau der Jugendaktivitäten
- Erhalt und gezielter Ausbau der bestehenden Infrastrukturen
- Regionale Zusammenarbeit, wo zweckmässig, laufend neu überprüfen und Synergien nutzen

Pascal Kissling «errechnet» eine Zielerreichung von 86%, was wirklich erfreulich ist!

Ereignisse, welche den Gemeinderat während der Legislatur beschäftigt haben:

- Kündigung Gemeindeverwaltung
- Schulhaussanierung
- Spielplatzsanierung
- Dorfplatzgestaltung
- Externe Schulevaluation ESE
- Gemeindepräsidentenwahl
- Dorfzentrum
- Sanierung Bergackerstrasse

Pascal Kissling fügt folgende Schlussfolgerung an: «Es war eine spannende, ereignisreiche Legislatur. Wir sind gestärkt. Personell mit einem Ersatz-Gemeinderat, die Kommissionen sind besetzt. Strukturell müssen die Reglemente angepasst werden». Er wünscht allen alles Gute und dankt für die Unterstützung.

6. Varia

Werkhofmitarbeiter

Bruno Krebs wird infolge Pensionierung am 22.12.2017 seine Arbeit für die Gemeinde Horriwil beenden. Die Stelle wird auf ein 100%-Pensum erhöht, damit der «Fachmann Betriebsunterhalt, Fachrichtung Werkdienst» zu einer attraktiven Stelle wird. Das Stellenprofil wird diese Woche publiziert. Bis Ende Juli läuft die Bewerbungsfrist.

Gestaltungsplan Dorfzentrum Nord:

Der Regierungsrat des Kanton Solothurn hat seinen Entscheid aufgehoben und auf seinen Entscheid vom 20.09.16 zurückgestellt. Die Einsprachen wurden gewürdigt. Ein Jurist

unterstützt uns. Der Gestaltungsplan von damals wird nochmals aufgelegt. Bis zum 10.07.2017 muss das Verfahren abgeschlossen sein (Auflage Regierungsrat). Bis in vier Wochen (10.07.2017) liegen ein finaler Entscheid und entsprechende Antworten auf. Eine regelmässige Information der Bevölkerung soll neu wieder gepflegt werden. Das hat man in der Vergangenheit leider vernachlässigt.

Pflugblatt:

Im Moment fehlt eine regelmässige Information an die Bevölkerung. Das Pflugblatt soll ein Informationsbulletin werden, wo pro Quartal über aktuelle Geschäfte und Ereignisse berichtet werden soll. Aufruf: wir suchen Redaktionsmitglieder! Was könnte man publizieren? Wir sind offen für jegliche Inputs und gute Fotos, etc.

REPLA Äusseres Wasseramt:

Hier werden Themen, die regionsübergreifend sind, diskutiert. Projekt Neophyten im Bucheggberg: Wasseramt als Naherholungsgebiet attraktiv machen. Vereinen Publikationen vereinfachen. Nachbarschaftshilfe: wie kann Spitex unterstützen, wie können Leute, die auf Hilfe angewiesen sind, zu Hause betreut werden. Die Bevölkerung wird eingeladen, an den REPLA Veranstaltungen teilzunehmen.

Rückblick Wahlen 2017: Attila Lardori

Bei den Gemeinderatswahlen standen uns elf Kandidaten zur Verfügung. Horriwil hatte eine Auswahl – keine stille Wahl! Ergebnis: 54.88% der Horriwiler haben gewählt. Liste 1 = 3 Sitze / Liste 2 = 1 Sitz, Liste 3 = 1 Sitz, Liste 4 = 0 Sitz. Alain Hofer, Pascal Kissling, Cyrill Spirig, Nicole Schnyder und Peter Loser wurden gewählt (Proporzwahlverfahren).

Der Gemeindepräsident wird im Majorzwahlverfahren gewählt. Sollte Martin Rüfenacht erneut gewählt werden, würde Nicole Schnyder als Ersatz Gemeinderatsmitglied eingesetzt. Der neue Gemeinderat wird bestimmen, wer als Ersatzgemeinderäte eingesetzt werden soll. Sollte ein gewählter Gemeinderat seine Wahl zurückziehen oder wegziehen, würde die nächste Person auf der Liste als GR nachfolgen.

Die meisten Gemeinden haben ihren Präsidenten bereits gewählt oder wählen jetzt im Juni. Der Gemeinderat hat damals entschieden, die Erneuerungswahl des Gemeindepräsidenten so spät wie möglich durchzuführen. Die Erneuerungswahl des Gemeindepräsidiums und der Rechnungsprüfungskommission wird am 24.09.2017 stattfinden. Die Wahlvorschläge müssen bis zum 07.08.2017 um 17.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Als Gemeindepräsident/-in kann jede Horriwiler/-in kandidieren, man muss nicht zwingend im Gemeinderat sein. Attila Lardori ruft alle auf, wieder an den Wahlen teilzunehmen. Die Rechnungsprüfungskommission RPK muss aus mindestens drei Personen bestehen.

Nächste Termine in Horriwil:

- 25.07.2017: Regionaler Jugitag
- 23.06.2017: Mittsommerfest Family Träff
- 01.08.2017: Bundesfeier
- 25.08.2017: Jungbürgerfeier
- 08.09.2017: Abschlussfest „Sanierung Schulhaus“
- 24.09.2017: Erneuerungswahl Gemeindepräsidium und RPK
- 01.10.2017: Beginn neue Legislatur
- 17.11.2017: Jubilarenfeier Senioren ab 70 Jahren
- 07.12.2017 Gemeindeversammlung (Budget 2017)

Anzeigeannahmen «Azeiger» für Publikationen/Informationen:

Bitte wenden Sie sich an Frau Stefanie Eggli auf der Gemeindeverwaltung

Der Gemeindepräsident **Martin Rüfenacht** dankt allen Anwesenden für Ihre Teilnahme an der Gemeindeversammlung. Er dankt dem Finanzverwalter Roland Kumli, den Gemeinderatskollegen, der Gemeindeverwaltung, der Wahlkommission, Egzon Salihi und Herrn Wyland von der Presse.

Herr Urs Hostettler aus Luterbach wird neu mit «Hoschis mobilem Backwagen» jeweils am Dienstag und Donnerstag in Horriwil Brot verkaufen. Heute Abend haben wir die Gelegenheit, seine Produkte zu probieren.

Der Gemeindepräsident **Martin Rüfenacht** dankt allen Anwesenden für ihr Erscheinen und wünscht ihnen eine erholsame Sommerzeit.

Schluss der Gemeindeversammlung: **21.05 Uhr**

Der Gemeindepräsident



Martin Rüfenacht

Die Gemeindeverwalterin



Wilma Flückiger